

Teilegutachten Nr. 351-847-96-FBTP
über Fahrwerksumrüstung für Pkw FORD Fiesta
der Fa. APEX Sportfahrwerke, 47249 Duisburg

G4-FBT/P
Seite 1

Teilegutachten Nr. 351-847-96-FBTP

Antragsteller: **APEX Sportfahrwerke Handels
GmbH**
Düsseldorfer Landstraße 22
47249 Duisburg

Art: **Umrüstung auf Fahrwerk 40-4010**

für Fahrzeugtyp: **FORD Fiesta**

Nach § 19 (3) StVZO ist die Abnahme des Einbaus des Fahrwerks im Fahrzeug unverzüglich durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen und auf dem Teilegutachten bestätigen zu lassen.

Der in der Anlage aufgeführte Fahrzeugtyp entspricht auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch die o.a. Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Dieses Teilegutachten umfaßt die Blätter 1 bis 2 sowie die Anlagen 4.1. bis 4.2.



H Indra

Garching, den 09.10.1996

Der amtlich anerkannte Sachverständige für den
Kraftfahrzeugverkehr
Dipl.Ing. H. Indra

Dieses Teilegutachten darf nur mit Originalstempel und Unterschrift des Antragstellers verwendet werden:

Duisburg, den 9/10/1996
(Datum)



(Stempel u. Unterschrift der Fa. Apex)

Das Teilegutachten verbleibt nach der Begutachtung (mit den Anlagen) beim amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer und ist den Prüfunterlagen beizulegen. Er darf keinesfalls dem Kunden ausgehändigt werden, nicht vervielfältigt werden sowie ganz oder in Auszügen Verwendung in anderen Gutachten finden.

1. Prüfung und Beurteilung

Die unter Punkt B der Anlage 4.1. beschriebene Änderung wurden entsprechend dem VdTÜV Merkblatt Nr. 751 geprüft:

Gegen die Verwendung der vorgenannten Änderung bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

2. Hinweise

2.1. Für den Kraftfahrzeugsachverständigen

Evtl. Auflagen und/oder Hinweise der Anlage 4.1. Pkt. C sind zu beachten.

2.2. Für den Fahrzeughalter

Nach erfolgter Anbauprüfung durch den zuständigen Kraftfahrzeugsachverständigen erhalten Sie eine Anbaubestätigung.

Wenn sich die Zulassungsstelle das nächste Mal mit Ihren Fahrzeugpapieren befaßt (z.B: An-, Ummeldungen, Halterwechsel etc.) legen Sie bitte zusätzlich die Anbaubestätigung für die Berichtigung der Fahrzeugdaten vor.

3. Ausnahmen/Abweichungen von der StVZO

keine

4. Anlagen

4.1. Technisches Datenblatt

4.2. Einbaubestätigung

.

4.1. Technisches Datenblatt

A: Verwendungsbereich

Fahrzeugherst.	Handelsbez.	Ausf.	Typ	EG-Nr.:
FORD	Fiesta	3-türig	JBS	e13*93/81*0009*..
		5-türig	JAS	e13*93/81*0008*..

B: Technische Beschreibung

Tieferlegung des Fahrzeugbaus um ca. 25 mm durch andere Fahrwerksfedern.

1. Vorderachse:

FEDERN:	Schraubenfedern (zylindrisch)
Kennzeichnung:	APEX-Logo und Aufkleber mit Nummer: 40-40101 VA (bei zul. VA-Last bis 760 kg) 40-40111 VA (bei zul. VA-Last bis 790 kg)
Außendurchmesser:	141 mm
Windungszahl:	5,5 (bei Feder 40-40101 VA / 760 kg) 5,6 (bei Feder 40-40111 VA / 790 kg)
Drahtdurchmesser	12,75 mm
Farbe:	gelb
geprüfte Achslast:	760 kg (bei Feder 40-40101 VA) 790 kg (bei Feder 40-40111 VA)
STOSSDÄMPFER	Serie

2. Hinterachse:

FEDERN:	Schraubenfedern (zylindrisch)
Kennzeichnung:	APEX-Logo und Aufkleber mit Nummer 40-40102 HA oder 40-40112 HA
Außendurchmesser:	108 mm
Windungszahl:	9,75
Drahtdurchmesser	10,25 mm
Farbe:	gelb
geprüfte Achslast:	740 kg
STOSSDÄMPFER	Serie

Austauschblatt vom 13.03.1997

C: Weitere Hinweise/Auflagen

1. Die Fahrwerksfedern dürfen mit Serien- oder Sportdämpfern verwendet werden.
2. Die geprüften Achslasten dürfen nicht überschritten werden.
3. Es können andere Rad/Reifenkombinationen als die serienmäßigen in Verbindung mit dieser Fahrwerksumrüstung verbaut werden. Gegebenenfalls ist der entsprechende Prüfbericht für die vorhandene Rad/Reifen-Kombination bei der Begutachtung vorzulegen. Dabei darf die serienmäßige Federwegbegrenzung nicht aufgrund von Auflagen in diesem Prüfbericht verändert werden.
4. Die Spur- und Sturzwerte des Fahrzeugs sind nach der Umrüstung gemäß Herstellerangabe einzustellen und durch ein Meßblatt nachzuweisen.
5. Die Fahrzeughöhe ist neu festzulegen.
6. Die Scheinwerfereinstellung ist zu überprüfen.
7. Die Vorspannung der Federn ist im voll ausgefederten Zustand am Fahrzeug zu prüfen.
8. Falls bei serienfremden Spoilern oder Schalldämpfern die Bodenfreiheit von 110 mm unterschritten wird, ist dies unter Ziff. 33 des Fahrzeugbriefs festzuhalten.
9. Ist am Fahrzeug eine Anhängervorrichtung vorhanden, so ist auf die vorgeschriebene Mindesthöhe der Kupplungskugel bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrwerks von 350 mm (Kugelmitte/Fahrbahn) zu achten.
10. Falls ein lastabhängiger Bremskraftregler vorhanden ist, muß dieser entsprechend dem Werkstatthandbuch neu einzustellen.

D: Angaben zum Fahrzeugbrief

siehe beigefügte Einbaubestätigung (Anlage 4.2.).

Nachweis über die Erlaubnis / die Genehmigung / das Teilegutachten gemäß
§ 19 Abs. 4 Satz 1 StVZO

Anlage 4.2.

Für **Fahrwerksumrüstung**
des-Herstellers / Importeurs- **Apex**

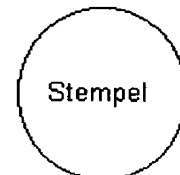
~~liegt eine Betriebserlaubnis nach § 22 StVZO / Bauartgenehmigung nach § 22 a StVZO / Genehmigung im Rahmen einer Betriebserlaubnis od. eines Nachtrages dazu für d. Fahrzeug nach § 20 od. § 21 StVZO *) mit Erlaubnis / Genehmigungs - Nr.:~~

liegt ein Teilegutachten / Prüfbericht *) über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein - oder Anbau des / der
Techn. Dienstes / Techn. Prüfstelle / aaS *) TÜV Bayern Sachsen eV

mit Gutachten / Berichts - Nr.: **351-847-96-FBTP**

Datum : _____ bzw.

Kennzeichnung: _____ vor.



Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus gem. § 19 Abs. 3 StVZO

Hiermit wird bestätigt, daß der Anbau des im Nachweis genannten Bauteils am Fz. - Typ:

Fahrzeughersteller: **FORD** Fahrzeug - Ident - Nr.: _____

ordnungsgemäß erfolgte und das Fahrzeug insoweit den geltenden Vorschriften entspricht.

Vorangegangene zulässige Änderungen gemäß Fahrzeugschein / Anbaubestätigung / Teile - ABE *)

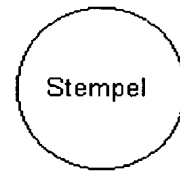
_____ wurden berücksichtigt.

Bemerkungen / Hinweise / Auflagen (siehe auch Rückseite): _____

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist ~~erforderlich~~ / nicht vorgeschrieben aber möglich *)

Untersuchungsbericht / Gutachten - Nr.: _____

Ort u. Datum d. Abnahme: _____ Unterschrift u. Name
aaSoP / Prüf - Ing.



Daten für Fahrzeugbrief

1	Fahrzeug- und Aufbauart				33 Bemerkungen m. Fahrw.fed. APEX .40-40101VA / 02HA.....		
5	Antriebsart		6	Höchstgeschwindigkeit km/h			
7	Leistung KW bei min -1		8	Hubraum cm ³			
9	Nutz- oder Aufliegebelast kg		10	Rauminhalt des Tanks m ³			
11	Steh- / Liegeplätze		12	Sitzplätze einschl. Führerpl. u. Nots.			
13	Maße über alles Länge	Breite		Höhe	(- ca.30)		
14	Leergewicht kg		15	Zul. Gesamtgewicht kg			
16	Zul. Achslast kg vorn	mitten		hinten			
17	Räder und / oder Gleisketten	18	Zahl der Achsen	19	davon ange-trie-bene Achsen		
20	Größenbezeichnung der Bereifung	vorn					
21		mitten und hinten					
22		oder vorn					
23		mitten und hinten					
	Überdruck am Bremsanschluß	24	Einleitungs- -bremse	bar	25	Zweileitungs- bremse	bar
26	Anhängerkupplung DIN 740-Form u. Größe		27	Anhängerkupplung Prüfzeichen			
28	Anhängelast kg bei Anhänger mit Bremse		29	bei Anhänger ohne Bremse			
30	Standgeräusch dB (A)		31	Fahrgeräusch dB (A)			

Der im vorliegenden Fz-Brief in Spalte _____ / Fz-Schein *) unter Ziffer _____ u. Ziffer 33, Zeile _____ beschriebenen Angaben müssen entsprechend im Fz-Brief gestrichen werden.